

## 10 Editorial



Simon Jappel

**Sonja Meßner,  
Chefredakteurin**

# Same, same, but different

Vor ziemlich genau einem Jahr ging es in unserem Aufmacher-Interview mit Katharina Müller und Bernhard Kall um Vertragsformen, Pönalen, wer wann schuld ist, und was man in Zukunft anders oder auch besser machen sollte. Anlass damals: die Corona-bedingten Baustopps.

Und täglich – in diesem Fall jährlich – grüßt das Murmeltier, denn auch in dieser Ausgabe beantworten die beiden Experten von Müller Partner Rechtsanwälte unsere Fragen zu ebendiesen Themen. Diesmal ist Corona jedoch nur bedingt daran schuld, wenn auch die Materialengpässe und Preissteigerungen zum Teil aus der Pandemie und dem damit verbundenen Wirtschaftseinbruch resultieren. Auch jetzt haben wir gefragt: Wer muss für entstandene Mehrkosten aufkommen? Wann müssen Ansprüche geltend gemacht werden? Kommt man aus ungünstigen Verträgen wieder heraus? Und vor allem: Wie können sich Bauunternehmer gegen solche Preisentwicklungen absichern?

Neben fachlicher Expertise ist der beste Rat, den man derzeit geben kann: Man sollte sich gemeinsam an einen Tisch setzen. Egal ob Hersteller, Bauunternehmen oder Bauherren – alle sitzen aktuell im selben Boot und sind den aktuellen Preisentwicklungen ausgeliefert.

Verständnis zu zeigen und an gemeinsamen Lösungen zu arbeiten wäre auf lange Sicht der beste Weg. Denn wie immer – auch die aktuelle Materialkrise wird wieder vorübergehen, und auch dann wird weitergebaut werden. Und zwar hoffentlich, ohne sich zusätzlich auch noch um zig Gerichtsverfahren und juristische Streitereien kümmern zu müssen.

Viel Spaß mit dieser Ausgabe  
*Ihre Sonja Meßner*

**Verbauboxen mieten**  
**ab EUR 4,50**

**WWW.AM-LASER.AT**  
**TEL: 02249 28 495**

PLANEN | VERMESSEN | SICHERHEIT

**OFFICE MÜLLNER**  
**www.cadoffice.at**

**HANDWERK + BAU**

BESUCHEN SIE JETZT DAS NEUE PORTAL FÜR PROFIS

**www.handwerkundbau.at/bau**